

Für mehr Grün im Grau

Die Stadtgärtner haben eine Mission. Sie engagieren sich für eine grünere Welt! Die drei sympathischen Jungs, Derk, Jan und Torge, sind echte Naturburschen. Zwei von ihnen sind auf dem Bauernhof in Nordhorn aufgewachsen, der heute als Produktionsstätte für die Samenbomben dient, das Produkt, mit dem alles begann.

Ihre Studienzeit verschlug sie in unterschiedliche Städte, wo zwischen tristen Straßenschluchten zum ersten Mal die Idee aufkeimte, dem Grau der Städte den Kampf anzusagen. So wurden 2011 auf einem Balkon in Hamburg die ersten Samenkugeln gerollt, die bei Freunden und Bekannten schnell einschlugen wie eine Bombe.

Torge erinnert sich: „Am Anfang hatten wir gar nicht vor daraus ein Geschäft zu machen. Doch mit der Zeit bekamen wir immer mehr Anfragen, daher beschlossen wir unseren ersten Dawanda-Shop zu eröffnen.“ Was als Spaß und geringes Zubrot begann, ist heute ein ambitioniertes Jungunternehmen, das hohen Wert auf Qualität, Design und Kundenwünsche legt. **In über 500 Geschäften sind die**

Produkte der Stadtgärtner mittlerweile zu finden. Das Sortiment reicht von Seedbombs über Saatgut bis hin zu wachsenden Grußkarten und Blumentöpfen. Dabei ist die sorgfältige Handarbeit auf dem heimischen Bauernhof und die Liebe zur Natur geblieben. Anfangs packten Mitglieder der Familie noch kräftig mit an, mittlerweile bekommen die Stadtgärtner Unterstützung von der örtlichen Lebenshilfe.

Wer sich selbst oder seinen Liebsten ein schönes Geschenk machen möchte, für den sind die liebevoll gestalteten, wachsenden Produkte der Stadtgärtner wie gemacht. Zurück zur Natur, Durchatmen, sich auf sich selbst und seine Umwelt besinnen. Eine Auszeit nehmen und die Freude erleben, wenn aus einer kleinen Samenbombe ein bunter Blumenstrauß sprießt. Dafür muss man keinen grünen Daumen haben! Das ist woran und wofür Die Stadtgärtner arbeiten.

Und wie hoch wollen die Stadtgärtner in der Zukunft hinauswachsen? Derk: „Wir arbeiten ständig an neuen Produktideen. Nachhaltigkeit spielt dabei für uns eine große Rolle. Uns ist es sehr wichtig, unseren ökologischen Fußabdruck gering zu halten - auch bei unseren Produkten. Wir lieben was wir machen und haben auf jeden Fall noch viel vor!“ Was klein begann, wächst stolz heran. Zu den 3 Jungs sind mittlerweile weitere Stadtgärtner gestoßen, die sich auf Nordhorn und Lübeck verteilen. Neue Ideen sprießen hier täglich!

Die Stadtgärtner sehen für ihre Zukunft grün und sagen dem Grau des Alltags den Kampf an mit ihrem friedlichen Schlachtruf:

